

# HIV und Psyche



## Abschiede in Aidshilfe

Von der selbstbestimmten Entlassung bis zum Sterben von Klient(inn)en und Kolleg(inn)en

15.–17. Januar 2016

Akademie Schönbrunn, Markt-Indersdorf

## Abschiede ... - Verstehen, was passiert ...

Nicht nur die Entlassung von Klient(inn)en aus jahrelanger Betreuungsarbeit, auch das Sterben von Klient(inn)en und manchmal auch von Kolleg(inn)en markiert das Ende einer lange gewachsenen zwischenmenschlichen Beziehung. Ob die Kostenübernahme abläuft, die Betreuung erfolgreich beendet wird, eine disziplinarische Entlassung ansteht – oder eine Person stirbt: immer geht es beim Abschied um „Beziehungsarbeit“, die nur im „Idealfall“ von allen Beteiligten gemeinsam geleistet wird. Wesentlich häufiger ist es Aufgabe der „Hinterbliebenen“, hier meist der professionellen Betreuer/innen, zu verstehen, was gerade passiert. Zum Beispiel, auf welchen Gefühlen sie „sitzen bleiben“ und wie sie für sich selbst einen angemessenen Abschluss finden können.

Ob im Seminar das Thema Sterben oder andere Abschiede im Vordergrund stehen, hängt ganz wesentlich von den konkreten Fallbeispielen der Teilnehmer/innen ab. Anhand ihrer Fälle wird der Frage nachgegangen, was beim Thema Abschied zusammenwirkt:

- Die Lebensgeschichte des Betroffenen (bzw. Verstorbenen), z.B. ihr Muster, Beziehungen einzugehen und zu beenden.
- Die Kultur der Einrichtung, die Traditionen, Rituale und Tabus im Umgang mit dem Thema Endlichkeit und Begrenzung.
- Erfahrungen und Modelle bis hin zu normativen Vorstellungen vom „guten Ende“, die die Helfer/innen geprägt haben.

Ein vertieftes Verständnis der jeweiligen Trennungsdynamik soll helfen, mit den Gefühlen, mit denen die Hinterbliebenen und Helfenden häufig zurückgelassen werden, in einem anderen Licht zu sehen. Zum Beispiel zu verstehen, dass der „große Knall zum Schluss“ nicht den Erfolg jahrelanger Betreuungsarbeit in Frage stellen muss. Zu verstehen, was passiert, ermöglicht den Helfenden, das Gegenüber gehen lassen zu können, egal welche Form des Abschieds sie wählen und ihnen gegebenenfalls die Tür für ein mögliches Wiederkommen offen zu halten.

Zielgruppe	Sozialpädagog(inn)en, Psycholog(inn)en, Ärzte/Ärztinnen, Pflegepersonal und andere angestellte Mitarbeiter/innen im Arbeitsfeld Sucht und HIV
Leitung	Karl Lemmen, Dipl. Psych. und Psychotherapeut, Deutsche AIDS-Hilfe e.V. Michaela Müller, Psychologische Psychotherapeutin, München
Ort	Bildungs- und Tagungszentrum Akademie Schönbrunn 85229 Markt-Indersdorf (S-Bahn Vierkirchen-Esterhofen bei München)
Termin	15.–17.01.2016
Seminarzeiten	Freitag, 16.00 – 21.00 Uhr Samstag, 09.00 – 19.00 Uhr Sonntag, 09.00 – 13.30 Uhr
Teilnahmegebühr	100,00 € Die Kosten für Unterkunft im Einzelzimmer mit Vollverpflegung sind enthalten. Reisekosten werden nach Maßgabe des Bundesreisekostengesetzes weitgehend erstattet.
Seminarkennzahl	2B - XXX2016
Anmeldungen	ab sofort

# Anmeldeformular

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

an: DAH, Postfach 610 149, 10921 Berlin, Fax 030-69 00 87 42

Seminarreihe: **HIV und Psyche 2016**

Titel: **Abschiede in Aidshilfe**

Datum: 15. – 17. Januar 2016

Ort: Akademie Schönbrunn, 85229 Markt Indersdorf

Seminarkennnummer: 2B- XXX2016

Adresse (Angaben zwingend erforderlich)	Organisation	Privat
Name, Vorname:		
Name der Organisation:		
Straße, Hausnummer:		
PLZ, Wohnort:		
Telefon/Mobil:		
E-Mail:		
Mitarbeiter_in seit:		Geburtsjahr:
Mitarbeiter_in als:		Anrede/Titel:

**Teilnahmezusage, Anreiseskizze und Seminarunterlagen (oder Absage, falls ausgebucht) erbitte ich an folgende Postanschrift:**

Organisation  Privat

Bei Berater- und Betreuertrainings sowie Spezialisierungskursen für fortgeschrittene Mitarbeiter/innen bitten wir um folgende Angaben (andernfalls kann die Anmeldung nicht berücksichtigt werden).

**Ich habe bereits an folgenden Seminaren der Reihe „HIV und Psyche“ teilgenommen:**

- an keinem
- Grundkurs 1: Depression und Manie
- Grundkurs 2: Borderline-Syndrom
- Beziehungsgestaltung
- Aufnahme und Erstkontakt
- Abschied und Entlassung
- Therapiemüdigkeit
- Schwierige Situationen und Krisen
- Betreuung chronischer Substanzabhängigkeit
- Aufbaukurs Borderline: Mentalisierung in der sozialen Arbeit
- Migration und Trauma
- Fallseminar Traumatisierung
- Burn Out

Die Deutsche AIDS-Hilfe e.V., Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin, nutzt die anfallenden Daten ausschließlich zur Organisation, Durchführung und Abrechnung ihrer Veranstaltungen. Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen werden diese Daten an den jeweiligen Zuwendungsgeber weitergeleitet. Zweck dieser Übermittlung ist ausschließlich die Prüfung des Verwendungszwecks der jeweiligen Zuwendung durch den Zuwendungsgeber. Eine Weitergabe von Teilnehmerdaten an Dritte zu anderen Zwecken findet nicht statt.

Ich erteile der Deutschen AIDS-Hilfe e.V. einmalig eine Einzugsermächtigung über folgenden Betrag für o.g. Veranstaltung:

Betrag: 100,00 EUR

Bank: .....

IBAN: ...../...../...../...../...../.....

BIC: .....

Name und Anschrift des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin: .....

Unterschrift des/der Verfügungsberechtigten: .....

Die Seminargebühr – sofern ausgeschrieben – überweise ich sofort nach Erhalt der Teilnahmebestätigung (mit dem Vermerk der Seminarkennnummer und des Veranstaltungsortes) auf das Konto der Deutschen AIDS-Hilfe:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank  
Konto-Nr. 070 3500 500, BLZ 300 606 01  
BIC: DAAEEDDDXXX, IBAN: DE17 3006 0601 0703 5005 00

Ich benötige eine Unterkunft für den Zeitraum des Seminars

Ich melde zusätzlich folgende Kinder an:

Name/n: ..... Alter: .....

Kinderbetreuung gewünscht:  ja  nein

Ich bin Arzt/Ärztin oder Psychotherapeut\_in und bitte die DAH, das Seminar nach Möglichkeit zertifizieren zu lassen

Sonstiges (Gebärdendolmetscher, Substitution, vegetarische Ernährung usw.):  
.....

Sollte ich aus unvorhergesehenen persönlichen oder dienstlichen Gründen verhindert sein, so verpflichte ich mich, die Anmeldung umgehend zu stornieren. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Teilnahme an Seminaren – besonders zu einer Abmeldung bzw. eventuell anfallenden Stornogebühren – werden von mir anerkannt (siehe Veranstaltungskalender). Weiterhin ist mir bekannt, dass meine Anmeldung nicht berücksichtigt wird, wenn die Angaben im Anmeldeformular unvollständig sind.

Ort/Datum ..... Unterschrift .....

Bestätigung durch die Aidshilfe/Einrichtung: .....

# Anreiseplan

## Akademie Schönbrunn

Bildungs- und Tagungszentrum  
Gut Häusern 1  
85229 Markt Indersdorf  
Telefon 08139/809-210  
Telefax 08139/809-201  
[www.akademie-schoenbrunn.de](http://www.akademie-schoenbrunn.de)



Alle Seminare der Reihe „HIV und Psyche“ finden im Tagungshaus „Gut Häusern“ der Akademie Schönbrunn statt. Das Tagungshaus liegt ca. 35 km nördlich von München und ist über den **S-Bahnhof Vierkirchen-Esterhofen** zu erreichen. Vom Münchner Hauptbahnhof bis zum Tagungshaus sind ca. 35 Minuten einzuplanen. Vom S-Bahnhof zum Tagungshaus können Sie den **Abholservice des Hauses nutzen, der spätestens zwei Tage vor Seminarbeginn telefonisch bestellt werden muss** und nur ca. 3 Minuten dauert!

Das Haus gehört zum Franziskuswerk Schönbrunn. Ende der 80er Jahre bauten die Franziskanerinnen den landwirtschaftlichen Betrieb Gut Häusern in ein modernes Fortbildungszentrum um. Heute findet in den Räumlichkeiten der Akademie Schönbrunn ein breit gefächertes Bildungsangebot in angenehmer Atmosphäre statt.

Für die Übernachtung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer stehen ruhige und helle Einzelzimmer zur Verfügung, die mit Dusche/WC und Fernseher ausgestattet sind. **Für jede/n Teilnehmer/in ist ein Einzelzimmer namentlich reserviert.** Zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht eingerichtet. Allen Hausgästen steht W-LAN kostenlos zur Verfügung. Schöne Wanderwege laden zu ruhigen Spaziergängen oder zum Joggen ein. Verschiedene Ausflugsziele sind von der Akademie Schönbrunn bequem zu erreichen.

## Anreise mit dem PKW

Nutzen Sie die Anreisebeschreibungen im Internet unter: [www.schoenbrunn.de/akademie/kontakt/index.php](http://www.schoenbrunn.de/akademie/kontakt/index.php) oder fragen Sie Ihr Navi nach „Markt-Indersdorf – Gut Häusern 1“

## Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- Bahnticket bitte immer bis Vierkirchen-Esterhofen lösen. Das spart ca. 20 € regionale Reisekosten.
- ab München HBF die S-Bahnlinie 2 Richtung Petershausen nehmen, an der Haltestelle Vierkirchen-Esterhofen aussteigen. Das Tagungshaus liegt ca. 2,5 km vom S-Bahnhof entfernt. (Abholservice des Hauses mind. 2 Tage vorher anmelden!)
- Reisende aus dem Norden fahren mit dem ICE über Nürnberg und können bereits in Ingolstadt in die Regionalbahn nach Petershausen umsteigen. Von Petershausen bis Vierkirchen-Esterhofen ist es dann nur noch eine S-Bahnstation Richtung München. Man spart hierdurch mind. 30-45 Minuten Fahrtzeit gegenüber der Anreise über München HBF.
- Für die Rückfahrt am Sonntag bitte eine Abfahrt nach 13.45 Uhr ab Vierkirchen-Esterhofen einplanen, auf keinen Fall früher!

